

Resiliente Innenstädte: Ein integriertes territoriales Instrument für nachhaltige Stadtentwicklung in Niedersachsen

Protokoll der Sitzung der Steuerungsgruppe „Resiliente Innenstadt Lüneburg“ am 01.02.2023

Beginn: 19:00 Uhr | Ende: 21:15 Uhr
Teilnehmende: siehe Anlage

TOP 1 – Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden, Herrn Carl-Ernst Müller, wird zunächst die Beschlussfähigkeit des Gremiums gem. Geschäftsordnung durch die Geschäftsführung in Person von Herrn Finn Kubisch festgestellt.

Der Umgang mit externen Gästen, die im Rahmen der nichtöffentlichen Sitzungen der Steuerungsgruppe z. B. für die Vorstellung / Präsentation von eingereichten Projektsteckbriefen zugelassen sind, wird durch Mehrheitsbeschluss wie folgt geregelt:

Vortragende, die nicht gleichzeitig Mitglied der Steuerungsgruppe sind, sind jeweils nur während des eigenen Vortrags sowie der sich ggfs. anschließenden Frage- und Diskussionsrunde anwesend; die Abstimmung zur Rückmeldung der Steuerungsgruppe erfolgt unter Ausschluss der jeweiligen Person. (Variante 3 der beigefügten Präsentation: „eigener Pitch, ohne Rückmeldung“)

Stimmen für die beschlossene 3. Variante: 10
Stimmen für die anderen Varianten: 5

TOP 2 – Beschluss des Protokolls vom 22.11.2022

Das Protokoll der Sitzung vom 22.11.2022 wird einstimmig beschlossen.

Votum der Steuerungsgruppe:

Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 6

TOP 3 – Updates & Informationen zu den bisher beratenen Projekten

Die Geschäftsführung der Steuerungsgruppe informiert im Folgenden über die weiteren Entwicklungen zu den in der vorherigen Sitzung vorgestellten Projektsteckbriefen:

PSB 1 „Zugängliche und attraktive Ilmenau“

Erforderliche Gespräche mit dem zu beteiligenden Fachbereich der Hansestadt Lüneburg sind bereits erfolgt. Der zuständige Fachbereich für Straßen- und Grünplanung, Ingenieurbau klärt derzeit die Frage, in welchem Umfang ein Artenschutzgutachten erstellt werden muss. Hierzu wird auch die untere Naturschutzbehörde beteiligt.

PSB 2 „Smartblock Altstadt: Eigentümer:innendialog zur gebäudeübergreifenden Erschließung“

Auch hierzu haben Gespräche mit den städtischen Fachbereichen stattgefunden und Problemfelder, aber auch anderweitige Perspektiven bzw. potentielle Ansätze aufgezeigt, die nun weiterverfolgt werden.

PSB 3 „Umgestaltung des Marienplatzes“

Diese o. g. Projektmaßnahme wurde im Rahmen der städtischen Haushaltsberatungen seitens des Lüneburger Stadtrates in das Haushaltsjahr 2024 verschoben. Innerhalb der Steuerungsgruppe erfolgt hierzu ein reger Austausch. Die politischen Vertreter:innen aus dem Lüneburger Stadtrat klären zur Thematik auf und sagen zu, das Stimmungsbild der Steuerungsgruppe mitzunehmen und in ihren jeweiligen Fraktionen / Gruppen zu thematisieren.

PSB 4 „Lüneburg-Haus mit Lüneburg-Info“

Die Realisierung dieses Konzeptes in der angestrebten Immobilie am Markt erscheint aufgrund erforderlicher Baumaßnahmen derzeit unwahrscheinlich. An der Konzeptionierung soll festgehalten werden, die Umsetzung jedoch an anderen Standorten wird derzeit geprüft.

PSB 5 „Treffpunkt Kuhstraße - Raum für kreative Lüneburger:innen mit Coworking Area“

Ähnlich wie beim PSB 4 verhält es sich auch bei diesem Projekt. Die Anmietung von Räumlichkeiten obliegt der städtischen Gebäudewirtschaft, der eine Besichtigung und baurechtliche Prüfungsbegehung der Räumlichkeiten vorausgeht. Im Zuge einer mehrmaligen Begehung der Immobilie in der Kuhstraße stellte sich heraus, dass für die oberen Stockwerke (2 & 3) eine baurechtliche Nutzungsänderung (bisher Wohnfläche) erwirkt werden müsste. Dies setzt eine Baugenehmigung voraus, die wiederum an das aktuell geltende Baurecht geknüpft ist. Um dieses zu erfüllen, müssten umfangreiche Baumaßnahmen vorgenommen werden, welche nicht im angemessenen Verhältnis zum geplanten Projekt stehen. Auch hier soll am bestehenden Konzept jedoch in einer anderen Räumlichkeit festgehalten werden. Die Suche nach einer alternativen Immobilie läuft.

TOP 4 – Beratung über eingereichte Projektsteckbriefe

PSB 6 „Utopia baut Zukunft“

Das Projekt wird präsentiert von Frau Kerstin Blumberg (*Projektleitung „Utopia – Lüneburg gUG“*) und Frau Corinna Krome (*Geschäftsführung „Utopia – Lüneburg gUG“*).

Gem. der beschlossenen Regelung zum Umgang mit externen Gästen (s. TOP 1) ist Frau Blumberg von der Abstimmung ausgeschlossen. Frau Krome ist als Mitglied der Steuerungsgruppe aufgrund persönlicher Beteiligung (gem. § 5 f der Geschäftsordnung) ebenfalls von der Abstimmung ausgeschlossen.

Es wird einstimmig beschlossen, das Projekt zur Förderfähigkeitsprüfung bei der NBank einzureichen. Die „Utopia – Lüneburg gUG“ als Projektträgerin, in Person der Geschäftsführerin Frau Corinna Krome, erhält den Auftrag, einen entsprechenden Antrag zu stellen.

Votum der Steuerungsgruppe:

Ja-Stimmen: 14

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

PSB 7 „Haus für Engagement – Die Zukunft gehört uns!“

Das Projekt wird präsentiert von Frau Eva Kern (*Vertreterin des Vereins „Unsere Welt – für Frieden, Umwelt, Gerechtigkeit“*).

Als Mitglied der Steuerungsgruppe ist Frau Kern aufgrund persönlicher Beteiligung von der Abstimmung ausgeschlossen.

Die Mitglieder der Steuerungsgruppe votieren einstimmig dafür, das Projekt zur Förderfähigkeitsprüfung bei der NBank einzureichen. Die Projektträgerin („Unsere Welt – für Frieden, Umwelt, Gerechtigkeit e. V.“) erhält den Auftrag, einen entsprechenden Antrag zu stellen.

Auf Nachfrage aus der Gruppe teilt Frau Kern mit, dass der Mietvertrag für das Heinrich-Böll-Haus, das von der Projektträgerin angemietet wird und gleichzeitig Durchführungsort des Förderprojektes ist, noch bis 2032 laufe.

Diesbezüglich erfolgt der Hinweis in Richtung der Projektträgerin etwaige Zweckbindungsfristen im Zusammenhang mit der zu beantragenden Förderung aus dem Förderprogramm „Resiliente Innenstädte“ zu beachten und diese im Vorfeld zu erfragen bzw. mit dem Fördermittelgeber abzustimmen.

Die Angaben zu den aktuell im Heinrich-Böll-Haus vermieteten Flächen und zu den zukünftig im Zuge der Projektumsetzung geplanten Vermietungen werden im Nachgang zur Sitzung seitens der Projektträgerin nachgereicht.

Votum der Steuerungsgruppe:

Ja-Stimmen: 14

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

PSB 8 „Hier bist du willkommen“

Das Projekt wird präsentiert von Frau Maike Grannemann („*mosaique – Haus der Kulturen e. V.*“) und Frau Corinna Krome (*Vorsitzende „mosaique – Haus der Kulturen e. V.“*). Gem. der beschlossenen Regelung zum Umgang mit externen Gästen (s. TOP 1) ist Frau Grannemann von der Abstimmung ausgeschlossen. Frau Krome ist als Mitglied der Steuerungsgruppe aufgrund persönlicher Beteiligung (gem. § 5 f. die Geschäftsordnung) ebenfalls von der Abstimmung ausgeschlossen.

Es wird einstimmig beschlossen, das Projekt zur Förderfähigkeitsprüfung bei der NBank einzureichen. Der Verein „*mosaique – Haus der Kulturen e. V.*“ als Projektträgerin, in Person der Vereinsvorsitzenden Frau Corinna Krome, erhält den Auftrag, einen entsprechenden Antrag zu stellen.

Votum der Steuerungsgruppe:

Ja-Stimmen: 14

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 5 – Mitteilungen der Geschäftsführung

Die anwesenden Mitglieder der Steuerungsgruppe sprechen sich dafür aus, dass die Sitzungen zukünftig weiterhin an wechselnden Orten stattfinden und es keinen festen Veranstaltungsort gibt. Einigkeit besteht dahingehend, dass das Ziel vorrangig sei, eine „familiäre“ und „ungezwungene“ Arbeitsatmosphäre zu schaffen.

Die Geschäftsführung teilt abschließend mit, dass die Geschäftsordnung unter § 5 f um den Punkt des Ausschlusses bei einer Beteiligung der Organisation / Institution der ein Mitglied der Steuerungsgruppe angehört, ergänzt wird. Die angepasste Geschäftsordnung liegt diesem Protokoll bei.

TOP 6 – Mitteilungen der Steuerungsgruppen - Mitglieder

./.

TOP 7 – Sonstiges

./.

Lüneburg, 07.02.2023



Bruns (Protokollführer)



Müller (Vorsitzender)